

Antrag A1

Der Bezirksvorstand beantragt, die Zusammenlegung der BSV Rhein-Sieg mit der BSV Bonn. Beide Bezirksschüler*innenvertretungen sollen künftig die Schüler*innen der Region Bonn-Rhein-Sieg als Bezirksschüler*innenvertretung Bonn-Rhein-Sieg vertreten. Die Bezirksdelegiertenkonferenz der BSV Bonn muss dieser Zusammenlegung ebenfalls zustimmen.

Begründung:

Der Rhein-Sieg-Kreis ist nicht nur einer der einwohnerstärksten Kreise in NRW, sondern auch ein sehr vielfältiger. So haben wir sehr einwohnerstarke Städte wie Troisdorf mit fast 75.000 Einwohnern, aber auch dünn besiedelte weitläufige Städte wie Ruppichterroth mit ca. 10.000 Einwohnern auf 75 Ortsteile. Die Gemeinde Much ist mit seinen 113 Ortsteilen sogar deutschlandweit für ihre Weitläufigkeit bekannt.

Auf unseren letzten BDKen hatten wir aber vor allem mit dem Problem zu kämpfen, dass einige fast zwei Stunden Anfahrt mit den öffentlichen Verkehrsmitteln bis nach Siegburg hatten. Denn die fast vollkommen durch den Rhein-Sieg-Kreis umschlossene Stadt Bonn, welche im Zentrum des Kreises liegen würde, ist aktuell noch kein Teil unserer BSV.

Viele Bonner Schüler*innen besuchen zudem Schulen des Kreises und viele Schüler*innen des Rhein-Sieg-Kreises Schulen der Stadt Bonn. In Bonn Duisdorf ist der Rhein-Sieg-Kreis sogar Schulträger des dort ansässigen Berufskollegs.

Eine Zusammenlegung der beiden BSVen macht also nicht nur geographisch Sinn, sondern auch im Hinblick auf die Vermischung der Schüler*innen. Zudem könnten wir mit gebündelten Ressourcen mehr Projekte umsetzen und auch auf Landesebene, als dann zweitgrößte BSV in NRW, einiges bewirken. Als BSV Rhein-Sieg würden wir zudem von den langjährigen Erfahrungen der BSV Bonn profitieren können und diese im Gegenzug mit neuen Ansätzen und Ideen bereichern.